

INTERNOLIX AG: Zwischenmitteilung zum 30.09.2010

INTERNOLIX AG / Veröffentlichung einer Mitteilung nach §37 WpHG

Wesentliche Ereignisse und Geschäfte im Mitteilungszeitraum

Die Entwicklungen im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2010 zeigen sich anspruchsvoller als erwartet. Die notwendigen Marketingaktivitäten haben sich durchaus positiv auf den Gesamtumsatz ausgewirkt. Unter anderem bedingt durch den intensiven Wettbewerb, mussten die verkaufsfördernden Maßnahmen zu teureren Preisen eingekauft werden als erwartet. Im Personalbereich ist es gelungen, die offenen Positionen zu besetzen. Die weiteren Entwicklungen lagen im Rahmen der Jahresplanung.

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage soll im Folgenden kurz aufgezeigt werden:

Ertragslage

Im dritten Quartal 2010 liegt der Umsatz der INTERNOLIX Gruppe etwa 17% über dem Vorjahresniveau. Aufgrund stark angestiegener Kosten im Marketing- und Vertriebsbereich, sowie moderat gestiegener Kosten im Personalbereich, liegt das EBIT jedoch 20% unter Vorjahresniveau.

Finanzlage

Der Cash Flow erhöhte sich innerhalb des Berichtszeitraumes planmäßig.

Vermögenslage

Aufgrund gestiegener liquider Mittel ist die Bilanzsumme im Vergleich zum Vorjahr deutlich angestiegen. Gegenüber dem Konzernabschluss zum 31.Dezember 2009 hat sich die Eigenkapitalquote weiterhin verbessert.

Einschätzung der Risikosituation

Zu der letzten von der Gesellschaft geäußerten Situation zur Risikoeinschätzung gibt es keine Veränderungen.

Im Oktober 2010
INTERNOLIX AG
Der Vorstand